

Liebe Leserin
Lieber Leser

"Fyyrä bi dä Tschifeler" hiess es Ende Juni am Zentralschweizer Jodlerfest in Sarnen. Inmitten der vielen wunderschönen Trachtengewänder und der farbigen Sommerkleider waren auch immer wieder die Leuchtwesten der patrouillierenden Samariter zu sehen.

Obwohl diese Samariter glücklicherweise nur selten gebraucht wurden, wäre das Fest ohne sie nicht denkbar gewesen. Auch an weiteren Anlässen in diesem Sommer werden wieder viele Samariter im Einsatz stehen. Sei es z. B. am OBWALD in Giswil, am Seenachtsfest in Lungern oder am Halbmarathon um den Sarnersee - überall ist man froh um Samariter, die bereit sind Postendienst zu leisten.

"Fyyrä mit dä Samariter" könnte man also auch als Untertitel zu all diesen Festen schreiben. Möglich ist das nur, dank dem grossartigen Einsatz und der Unterstützung von allen, die dieses Samariterinfo erhalten. Vielen Dank dafür!

Wir wünschen allen eine sonnige Sommerzeit, in der jeder Tag wie ein kleines Fest begangen werden kann.

Herzlicher Gruss

Margrit Schallberger
Vreny Albert Ettlín

Einladung zur

Bergübung im Feldmoos (Grossteil)

Der Samariterverein Giswil wird dieses Jahr 65 Jahre alt.

Grund genug, endlich wieder einmal eine Bergübung durchzuführen!

Eingeladen sind alle, die dieses Samariterinfo erhalten.

Auch Familienangehörige sind herzlich willkommen.

Datum: Samstag, 15. August 2015

**Treffpunkt für gemeinsames
Fahren:** 9.30 Uhr beim MZG

Beginn der Übung: 10.00 Uhr



Mittagessen: Verpflegung aus dem Rucksack (Grillstelle kann benutzt werden)

Getränke sind vorhanden (Kässeli steht daneben)

Kaffee und Kuchen offeriert der Vereinsvorstand

Anschliessend gemütliches Beisammensein und Spielangebote für jung und alt.

Die Bergübung findet bei jeder Witterung statt.

Wir freuen uns auf rege Beteiligung!
SV Giswil Vorstand und TK



Harmonie leben & erleben

Fam. Ch. Halter / Rütistrasse 12 / 6074 Giswil
Tel. 041 675 11 08 / www.grossteil.ch



Übung Brienz in Lungern

Wir trafen uns an einem schönen Abend anfangs Mai in Lungern. Besuch unserer Kollegen aus Brienz wurde erwartet. Ca. 20 Samariter waren gespannt auf eine blutige Angelegenheit.

Eine Gruppe vertiefte den Bereich der Amputationen und rief uns allen in Erinnerung, wie wir bei einer Fingeramputation richtig helfen können. Wie man die Samariter kennt, sind wir erfinderisch, nicht jeder kommt auf die Idee einen Druckverband mit einem Autoschlüssel zu legen. Blöd nur, wenn es der Schlüssel des Fahrers ist☺.

An einem anderen Posten wurde Blut gekocht. Alle waren erstaunt, dass in 5 Liter Blut 3 Liter Wasser sind.

Speziell war zu sehen, wie ergiebig Blut sein kann. Dazu verwendeten wir Kunstblut und alte Pullover. Nur ein halber Liter Kunstblut verursachte schon eine riesen Sauerei.

Nach dem Bearbeiten der einzelnen Posten, trafen wir uns zum gemütlichen Imbiss im Suppensäli.

Sven Kiser

Modul Postendienst erfolgreich durchgeführt

Am dritten Abend des Moduls Postendienst, das wir in den Monatsübungen Februar, März und April durchführten, konnte Bruno Abächerli (Bergmannsmatt) an insgesamt 14 Teilnehmer das Kurszertifikat überreichen. Diesen Kurs führten wir parallel auch in Lungern, wo ebenfalls exakt 14 Teilnehmer das Zertifikat von Sandra Schallberger ausgehändigt bekamen.

Das Modul Postendienst wird von den Samaritern benötigt, um an den verschiedenen Veranstaltungen, an denen wir den Sanitätsdienst übernehmen, Postendienst leisten zu dürfen.

Wir danken allen Teilnehmern für das engagierte Mitmachen und hoffen, dass bei kommenden Postendiensteinsätzen auch wieder ein paar „neue Gesichter“ anzutreffen sind.

Bruno Abächerli, Bergmannsmatt

Help-Pfingstlager 2015

Ganz gespannt auf das Pfingstlager machten wir uns am Samstag morgen mit dem Zug auf den Weg von Alpnach



nach Kriens. Nach dem Einrichten in der Schulanlage Krauer wurde das Thema bekannt gegeben: Wir sind auf der Suche nach Mister X. In Kriens und in der Stadt Luzern waren wir in Gruppen unterwegs und hatten viel Spass. Nach dem Abendessen war jeweils Spiel, Spass und Tanz in der Disco angesagt. Die Schlafenszeiten waren nicht bei allen gleich lang. Glücklicherweise, müde aber zufrieden kehrten wir am Montagnachmittag wieder nach Hause zurück.

Herzlichen Dank für die Organisation. Es war sehr toll und lässig.

Ramona und Rebecca Zraggen

Neue T-Shirts für die Help Giswil

Anlässlich des 10-jährigen Bestehens bekamen alle Helpis und Ihre Leiterinnen und Leiter schöne neue blaue T-Shirts.



Giswilerfleisch die gute Wahl „Mahl für Mahl“



Imfeld Alois
Brendlistrasse 5
6074 Giswil
Tel. 041 / 675 25 43
Fax. 041 / 675 25 53
Natel. 079 / 227 57 04

www.planmont.ch
info@planmont.ch

Planung von Um- Neubauten
Innenausbau und Renovation
Verkauf und Montage von Küchen, Fenster und Türen

IMFELD PLAN MONT GMBH

Pilotprojekt Samariterpool Rotkreuz-Notrufsystem

Seit Mai 2015 ist der erste SRK Notrufknopf - die Sicherheit rund um die Uhr - in Lungern im Einsatz.

Allein wohnen und selbstbestimmt leben bedeutet gerade für ältere, behinderte oder kranke Menschen Lebensqualität. Bei einem unglücklichen Sturz, bei plötzlichem Unwohlsein oder in einer anderen schwierigen Situation löst die Person mit dem SRK Notrufknopf am Handgelenk Hilfe herbei.

Für SRK-Notrufrufen/-kundinnen vordefinierte Kontaktpersonen aus dem 24h-Pool von Samaritern können durch die Notrufzentrale des SRK jederzeit alarmiert werden.

Die Voraussetzung für diese Dienstleistung sind die Angaben von mindestens drei Kontaktpersonen. Hat eine alleinstehende Person in Lungern keine Kontaktperson in nächster Umgebung, die jederzeit und ohne längere Autofahrt abrufbereit ist, kann sich bei der poolverantwortlichen Person unseres Vereins melden.

Alle Einsatzpersonen sind nach Artikel 321 (Strafgesetz) zur Einhaltung der Verschwiegenheit mit ihrer Unterschrift verpflichtet.

Erste Hilfe ist im Samariterverein lernbar. Vielleicht betreuen und unterstützen Sie selber Familienangehörige.

Neue Mitglieder sind in unserem Verein herzlich willkommen.

Poolverantwortliche: Rosmarie Hodel, Samariterverein Lungern

Neu im Samariterverein



Ein Interview mit
Simon Ming (22) von
Sandra Schallberger

Sandra: Wie wurdest du auf den Samariterverein Lungern aufmerksam?

Simon: Medizin und Gesundheitswesen haben mich schon immer interessiert und dass es den Samariterverein in Lungern gibt, wusste ich auch schon länger. Allerdings waren keine meiner Kollegen in diesem Verein, was ich sehr schade finde. Als ich mich dann aber immer mehr für eine Ausbildung als Rettungssanitäter interessiert habe, dachte ich mir, der SV Lungern wäre sicherlich eine gute Vorbereitung dafür.

Sandra: Wie hast du deine erste Übung erlebt?

Simon: Meine erste Monatsübung hatte ich Ende April. Ich war Anfangs ein wenig verunsichert, weil ich der Zweitjüngste war. Jedoch legte sich dies dann schnell wieder, als die Übung begann, denn es waren sehr spannende Themen, mit denen wir uns befasst haben und auch gut organisiert, so dass man schnell die Zeit vergass.

Sandra: Wie könnte der Samariterverein weitere Neumitglieder anwerben?

Simon: Wie schon gesagt, ist es sehr schade, dass es so wenige junge Mitglieder gibt. Ich denke, das Interesse wäre schon da, nur bräuchten diese einen kleinen Anstoss. Vielleicht könnte man einen offiziellen Schnuppertag gestalten oder sonst ein wenig Werbung machen. Ich weiss es nicht. Ich kann nur sagen, dass das Grundwissen, welches in diesem Verein vermittelt wird, sehr spannend ist und jeder wahrscheinlich mal auf eine Situation treffen wird, in der man froh wäre, ein wenig mehr zu wissen.

N i c h t v e r p a s s e n

B l u t s p e n d e n

- **Dienstag, 1. September 2015,**
Pfarrcenter Lungern
 - **Donnerstag, 10. Sept. 2015,**
Turnhalle 1, Giswil
- jeweils von 17.30 – 20.30 Uhr



Sunnäplätzli 5
6074 Giswil

© 041 675 12 06



Textil-Soft-Waschanlage

Portalwaschanlage mit Gelenkbürste
gedeckter Lanzenwasch- und Staubsaugerplatz
365 Tage offen!

Novembervortrag

Der Samariterverein Sarnen lädt alle sechs Vereine des Sarneraats ein zu einem gemeinsamen Vortrag zum

Thema: Rettungsflugwacht (Rega)

Montag, 9. November 2015
in der Aula Cher Sarnen

Die Zeit wird vorgängig in Inseraten bekannt gegeben.

Referent: Daniel Meier



Vorstand SV Lungern

Präsidentin

Margrit Schallberger 041 678 15 69

Aktuarin

Esther Ming 041 678 16 07

Kassierin

Christa Halter 041 678 03 06

Marketing / SRK Pool

Rosmarie Hodel 041 678 17 27

Materialverwalter

Nick Stalder 041 678 19 27

Vorstand SV Giswil

Präsidentin

Vreny Albert 041 675 25 61

Vizepräsident

Bruno Abächerli 041 675 15 49
(Bergmannsmatt)

Aktuarin

Andrea Halter 079 754 99 04

Kassier

Adalbert Enz 041 675 16 75

Beisitzerin

Heidi Berchtold 041 675 12 66

Materialverwalter

Bruno Abächerli (Rufi) 041 675 00 44

Samaritersammlung 2015

Die Samaritersammlung 2015 steht unter dem **Motto „Erste Hilfe im Alltag“**.

Der Samariterverein Lungern führt erstmals eine sogenannte Kontosammlung durch. D. h. die Sammlungsunterlagen werden per Brief in alle Haushaltungen der Gemeinde geschickt.

Der SV Giswil sammelt am 29. August 2015 von 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr erstmals an zwei Orten, nämlich vor dem Sunnis und vor dem Coop.

Beide Vereine hoffen auf ein positives Sammelergebnis.

KURSE 2015

Anmeldung 041 612 19 21

Internet: www.samariter-unterswalden.ch/kurse

Nothilfekurse

21./22. August 2015 SV Giswil

eNothelferkurs

12. Dezember 2015 SV Giswil

Samariterkurs

12./19. September 2015 SV Giswil

BLS/AED Refresher

10. November 2015 SV Lungern



Technisches Kader SV Lungern/Giswil

Heidi Rohrer 041 675 04 84

Sandra Schallberger 079 961 62 41

Bruno Abächerli 041 675 15 49
(Bergmannsmatt)

Bruno Abächerli (Rufi) 041 675 00 44

Helpteamleitung Giswil

Petra Sigris 041 675 04 76

Jasmin Kathriner 041 675 00 93

Helpteamleiterin Lungern

Daniela Sacchet 041 678 01 81

Vereinsärzte

Christian Schleich 041 675 24 44

Bruno Dillier 041 675 22 88

Mir Tolouei 041 678 18 69

Impressum

Herausgeber: Samaritervereine Lungern und Giswil

Redaktion: Vreny Albert, Margrit Schallberger, Rosmarie Hodel,
Sandra Schallberger, Andrea Halter

Druck und Auflage: Druckerei Kuchler, Auflage 450 Stück



Grosse Auswahl an Motiven

Eigene Vorschläge
sind Willkommen

100% Handarbeit

Kurze Lieferfrist &
fairer Preis

Facebook:
Geburtentafeln Obwalden

Hans Schallberger
Tel. 079 / 321 89 10



Calida
Triumph
Socken/Strümpfe
Wolle
Garne
Mercerie
Elna Nähmaschinen
Verkauf + Service

KATRINS
STRICKBOUTIQUE

Bürngstrasse 78
6078 Lungern
www.strickboutique.ch